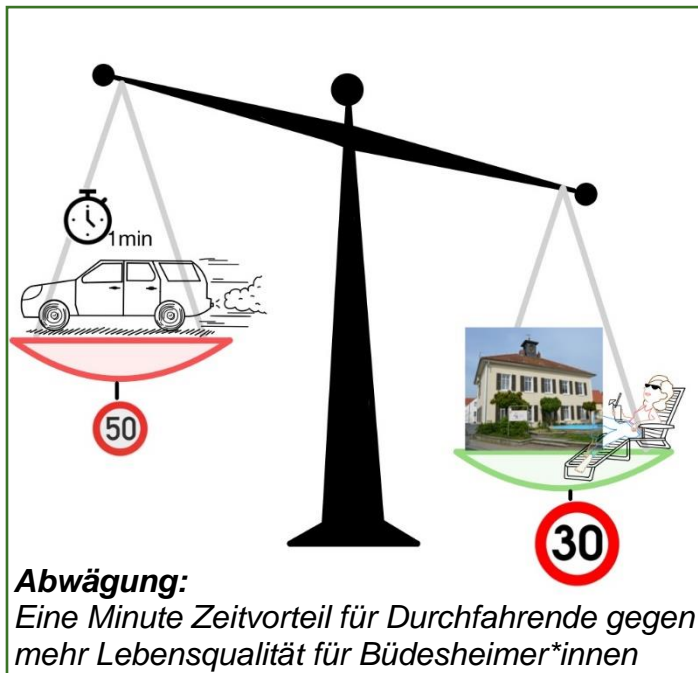


(K)eine Utopie: Tempo 30 an der Budesheimer Hauptstraße

Liebe Marktbesucherinnen und Marktbesucher,

unser Wochenmarkt ist eine großartige Einrichtung, ermöglicht er uns doch einmal in der Woche auf kurzen Wegen, frische, regionale Produkte einzukaufen. Wir wollen seine Attraktivität erhalten und steigern. Im Zuge einer geplanten Umgestaltung des Rathausvorplatzes wollen wir auch Chancen für den Markt prüfen. **Im Jahr 2020 scheiterte unser Versuch, zumindest an den Markttagen ein Tempolimit von 30 km/h zu erlassen an der Straßenverkehrsordnung.**



Dabei liegen die Vorteile klar auf der Hand: **Tempo 30 erhöht die Sicherheit**, indem der Anhalteweg von ca. 28 Metern auf 13 Meter reduziert wird. Wir kommen als Fußgänger*innen und Radfahrer*innen dann auch zwischen den Fußgängerampeln gefahrloser über die Straße – nicht nur an Markttagen. Als Autofahrer*innen entspannt sich das Ein- und Ausparken. **Tempo 30 reduziert zudem den Lärm** um 2 bis 3 dB(A), was etwa **als Halbierung**

der Verkehrsmenge wahrgenommen wird. Kurz: Die **Lebensqualität** in Budesheim würde sich erhöhen, das Einkaufen würde noch mehr zum Vergnügen, vielleicht böte sich die Chance für ein Straßencafé ...

Das Gute ist, dass die Straßenverkehrsordnung kein Naturgesetz ist, das sich nicht ändern ließe. Genau das wollen **wir Grüne mit unserem Wahlprogramm zur Bundestagswahl**. Tempo 30 ist nur einer von vielen Vorschlägen für die Verkehrswende. Einer der uns in Budesheim unmittelbar nutzt, ohne anderen wirklich zu schaden.

Nicht nur deshalb werben wir um Ihre beiden Stimmen am 26.09.

Ihre Grünen Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker von Bündnis 90 / Die Grünen Schöneck

Faktencheck: Quellenangaben sowie nähere Informationen zu Tempo 30 finden Sie hier. Ebenso wie unser Wahlprogramm für eine sozial gerechte Energiewende und mehr.

